

# WIR im Wiesenhüttenstift

Ausgabe 02/2023



**VERSORGUNGSHAUS &  
WIESENHÜTTENSTIFT**  
STIFTUNG DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

I	Vorwort
2	Zirkus und Streichelzoo
6	Grill- und Erdbeerfest
8	Sommerfest
12	Ausflug zum Kronenhof
14	Kaffeeklatsch auf der neuen Dachterrasse
18	Picknick
22	Erntedank und Oktoberfest
24	Jahresrückblick
	Impressum

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,

das Weihnachtsfest steht vor der Tür, ein Fest des Friedens und der Hoffnung, das uns gleichermaßen einlädt zu beschaulicher Geselligkeit und stiller Besinnung auf das, was uns als Menschen ausmacht. Gerade in unruhigen Zeiten wie diesen tut es gut, einen Schritt zurück zu machen, heraus aus dem täglichen Nachrichtenstrom mit seinen Bildern von Krieg und Zerstörung, von Flucht und Vertreibung, heraus aus dem Streit und Geschrei hier in Deutschland wie in aller Welt.

Wenngleich WIR im Wiesenhüttenstift nach dem Ende der Corona-Beschränkungen endlich durchatmen und unser gemeinschaftliches Leben wiederaufnehmen konnten – mit Festen, Ausflügen und Veranstaltungen –, so kann sich wohl niemand ganz der Unruhe draußen vor den Mauern unseres Hauses entziehen. Ob es nun der Krieg in der Ukraine ist, wo in Kiew oder Odessa die Menschen nun bereits die zweite Kriegsweihnacht begehen – nicht selten weit entfernt von ihren geflüchteten Liebsten. Oder die jüngsten Ereignisse in Israel mit ihrem Widerhall auch auf unseren Straßen. Überhaupt scheint es in der globalisierten Welt kaum noch Unruhen oder Krisen zu geben, die uns nichts angehen und deren Auswirkungen wir nicht ganz konkret erfahren, mit allem, was das zunehmende Maß an Unsicherheit auch für uns und unsere Demokratie bedeutet.



Lassen Sie uns daher die Advents- und Weihnachtszeit gemeinsam besinnlich gestalten – eingedenk der Kostbarkeit des friedlichen Miteinanders und des Zusammenhalts. Und ebenso wichtig: Lassen Sie uns den Optimismus und den Glauben an die Menschlichkeit, die uns alle verbindet, nicht verlieren.

Und nun wünsche ich Ihnen, liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen mit der neuen Ausgabe unserer Hauszeitschrift, die die schönen Momente des Sommers und Herbstes noch einmal Revue passieren lässt. Ihnen und Ihren Familien wünsche ich eine gesegnete Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2024.

Ihre

*Beatrix Schorr*

Beatrix Schorr

Direktorin

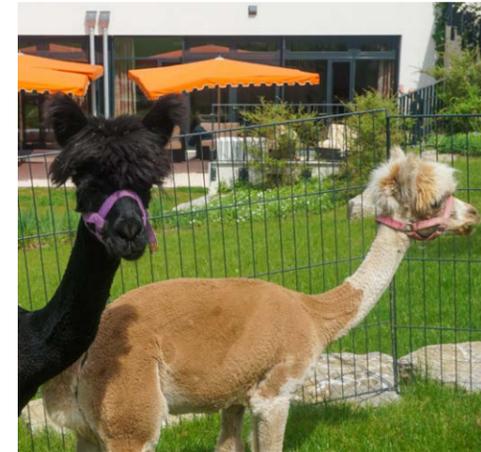
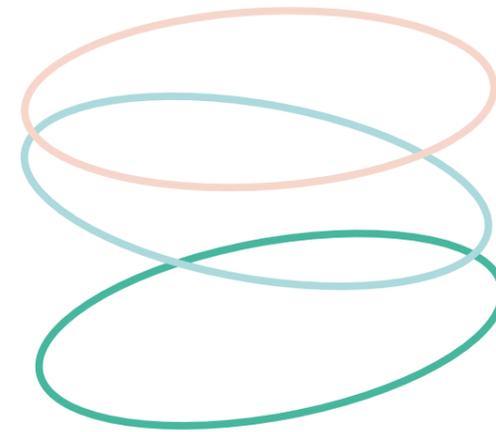
## Vorhang auf: Ein magischer Tag mit Hula-Hoop, Hasen und viel Humor

*Am 7. Mai machte der traditionsreiche Familienzirkus Frankordi halt im Wiesenhüttenstift. Im Garten des Innenhofs entführten die großen und kleinen Artisten die Bewohnerinnen und Bewohner in eine zauberhafte Welt aus Akrobatik, Magie und Humor, in der auch charmante Vierbeiner eine entscheidende Rolle spielten ...*



Auftritt Pony, Hase und Lama: Der frühe Nachmittag begann für die Bewohnerinnen und Bewohner des Wiesenhüttenstifts mit einem Streichelzoo im großen Garten des Innenhofs. Eingezäunt auf der grünen Wiese fanden sich an diesem Tag kleine und große, weiche und borstige Vierbeiner wieder, die mit ihrer Gelassenheit und Neugier alle Herzen im Sturm eroberten. Die Bewohner hatten die Möglichkeit, die liebevoll umsorgten Tiere zu streicheln und zu füttern.

Die Hunderasselbande aber sollte ihren großen Auftritt erst noch erleben, und zwar als Teil der bezaubernden Zirkusshow, die nur wenig später begann ... ●





### Popcorn für alle

Die Veranstaltung fand in unserem schönen Garten mit direktem Zugang zur neuen Cafeteria statt. Neben der üblichen Bewirtung im Café gab es Popcorn für alle – und eine faszinierende Zirkusshow konnte beginnen:

Der Zirkus Frankordi wurde bereits 1812 gegründet, kann also auf eine über 200-jährige Geschichte zurückblicken. Nach zahlreichen Schausteller-Generationen vor ihnen führen Ricardo und Jenni Frank seit 2010 mit viel Leidenschaft und Freude diese beeindruckende Tradition weiter. Die Familie ist der Hauptakteur der Show, wobei vor allem die kleinen Nachwuchsartisten Jason, Naomi und Joel für Begeisterung sorgten. So beeindruckten sie nicht nur mit ihren akrobatischen Darbietungen, sondern auch mit ihrem Sinn für Komik und Klamauk. Clown Banane mit seinen gerade



## ZIRKUS UND STREICHELZOO

mal fünf Jahren erwies sich dabei als wahres Naturtalent und brachte das Publikum immer wieder zum Lachen. Mit vielen verschiedenen Programmpunkten wie Seillaufen, Tellerjonglieren, einer Clown-Show, Hula-Hoop, Trapez-Artistik, Zauber- und Illusionsshow, einer Hunderevue und vielem mehr wurde es keine Sekunde langweilig. Fantasiervolle Kostüme und die liebevoll gestaltete kleine Manege machten die Illusion eines Ausflugs in die große weite Zirkuswelt perfekt.

Es war eine Freude zu sehen, wie die Bewohner das Zusammensein mit den Tieren und die stimmungsvolle Zirkusaufführung genossen. Bezaubert und beschwingt saß man noch eine Weile auf der Terrasse und im Café des Neubaus für Betreutes Wohnen und schmunzelte gemeinsam über diesen so unterhaltsamen und lustigen Nachmittag. ●





## Sommerzeit ist Erdbeerzeit



Am 21. Juni fand ab dem Mittag im Innenhof unser traditionelles Grill- und Erdbeerfest statt. Serviert wurden Curry- und Rinderbratwurst sowie leckere Hamburger-Variationen, dazu erfüllte der Duft von frischem Flammkuchen die Luft. Nicht fehlen durfte an diesem Tag wie immer die süße Versuchung: frische Erdbeeren in verschiedenen Variationen, denen man nicht widerstehen konnte – im Sekt, auf dem Kuchen oder in ihrer reinsten Form, überall fand sich die rote Hauptdarstellerin köstlich präsentiert.



Herr Haimann und Frau Kim untermalten das kulinarische Glück mit stimmungsvoller Klavierbegleitung und sorgten für eine gemütliche Atmosphäre. Stets aufs Neue ist dieses liebgewonnene Fest eine Einladung dazu, die schönen Momente zu teilen, das Leben gemeinsam zu genießen und bleibende Erinnerungen zu schaffen. ●



## GRILL- UND ERDBEERFEST

### Kleines Erdbeer-Lexikon

Wissen  
über  
Erdbeeren!

Die zu allen Zeiten beliebte rote Frucht besitzt allein im deutschsprachigen Raum über 50 Namen: von der Erbir (mittelhochdeutsch) und Erbel (Eifel), über die Majuse (Hessen), die Knickbeere (Erzgebirge) und die Erdbese (mittelniederdeutsch) bis hin zur Rothbeere (Tirol).

Die Erdbeere ist eine Sammelnussfrucht mit durchschnittlich 200 „Körnchen“. Das rote Fruchtfleisch ist dabei nur die Blütenachse, die die eigentlichen Früchte zusammenhält bzw. „sammelt“.

3,4 Kilo Erdbeeren isst der Deutsche im Durchschnitt pro Jahr.

Als eines der Attribute der Liebesgöttin Venus ist sie ein Symbol für Sinnlichkeit und Verlockung.

Es gibt mehr als 600 Erdbeersorten, darunter weiße und eine besonders süße namens „Korona“.

Die schwerste Erdbeere der Welt steht mit 289 Gramm (das Gewicht eines großen Apfels) im Guinness-Buch der Rekorde.

Pro 100 Gramm enthalten Erdbeeren rund 30 Kilokalorien, davon etwa 6 Gramm Zucker. Darüber hinaus bestehen sie zu 90 Prozent aus Wasser, haben aber mehr Vitamin C als Orangen und stärken das Immunsystem.

## Musik, Grill ..... und strahlender Sonnenschein



Unter blauem Himmel feierten die Bewohnerinnen und Bewohner am 27. Juli das alljährliche Sommerfest im Innenhof des Wiesenhüttenstifts. Das bewährte Duo Frau Kim und Herr Haimann begleitete den Tag erneut mit seinem breiten Repertoire an ruhigeren und beschwingten Klavierklängen und verlieh dem Fest so einen stimmungsvollen Rahmen. Für das leibliche Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner sorgte unser fleißiges Küchenteam mit Gegrilltem und süßen Überraschungen. So gab es Köstlichkeiten aus der Grillhütte, wie zum Beispiel Schaschlikspieße, Schafskäse mit Oliven, Currywurst und Pommes sowie gegrillten Lachs – Zutaten für einen gelungenen Sommertag voller unbeschwerter Stunden in der Gemeinschaft des Wiesenhüttenstifts.



## SOMMERFEST

### Ich bin der Juli

Grüß Gott! Erlaubt mir, dass ich sitze.  
Ich bin der Juli, spürt ihr die Hitze?

Kaum weiß ich, was ich noch schaffen soll,  
die Ähren sind zum Bersten voll;

reif sind die Beeren, die blauen und roten,  
saftig sind Rüben und Bohnen und Schoten.

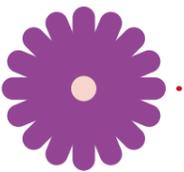
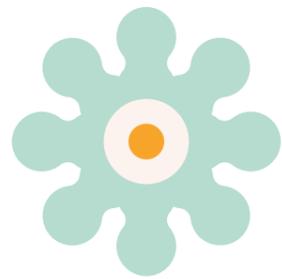
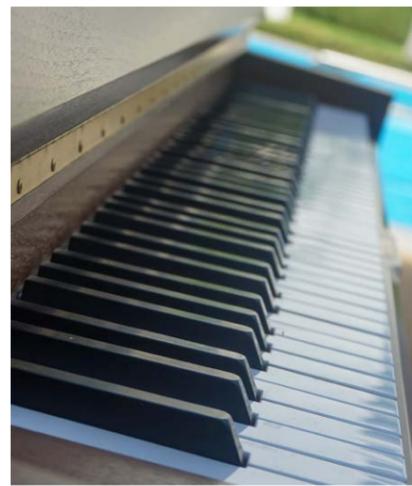
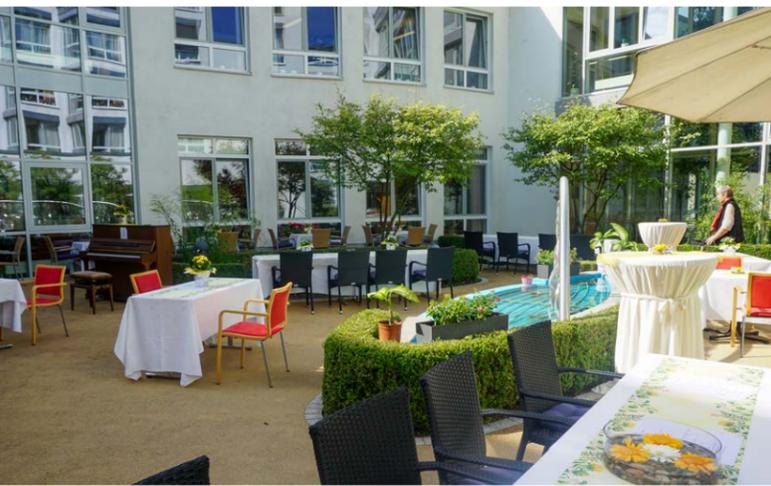
So habe ich ziemlich wenig zu tun,  
darf nun ein bisschen im Schatten ruhn.

Duftender Lindenbaum,  
rausche den Sommertraum!

Paula Dehmel (1862–1918)



SOMMERFEST





## Ausflug zum Kronenhof .....

*Ein Besuch beim historischen Kronenhof in Bad Homburg – zugeschnitten auf die besonderen Bedürfnisse der Rollstuhlfahrer des Wiesenhüttenstifts.*

Der 18. August war ein ganz besonderer Tag für jene Bewohnerinnen und Bewohner, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind. Bei bestem Wetter fuhren sie mit Bussen in die Kreisstadt des Hochtaunuskreises – das wunderschöne Bad Homburg vor der Höhe, an dessen südlichem Stadtrand sich heute der traditionsreiche Kronenhof befindet.

Dort angekommen stärkte sich die Reisegruppe, bestehend aus Direktorin Frau Schorr, den Mitarbeitern und Bewohnern, zunächst bei einem gemeinsamen Essen. Bayerische Spezialitäten, eine Auswahl an Wein sowie das hauseigene Bier des Hofguts sorgten für eine ausgelassene Atmosphäre und viele angeregte Gespräche unter den Reisenden. Das angenehme Wetter bildete den perfekten Hintergrund für diesen heiteren Ausflugstag und den kulinarischen Genuss im Freien.



Darüber hinaus bietet das historische Anwesen aus dem 18. Jahrhundert eine Vielzahl an landwirtschaftlichen Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten, wie ein modernes und gepflegtes Hofgut mit Pferden, Kühen, Schafen und Hühnern. Dabei kann man Interessantes erfahren über Tierhaltung und nachhaltige Landwirtschaft. Die Wanderwege rund um das Gut laden darüber hinaus zu Erkundungen in der Natur ein.

Die unbeschwerten Erlebnisse dieses Tages waren nicht nur wertvoll für die Bewohnerinnen und Bewohner, auch die Mitarbeiter genossen das Beisammensein außerhalb der täglichen Arbeitsroutine in vollen Zügen. ▽

## Kaffeeklatsch auf der neuen Dachterrasse



### Panoramablick auf den Taunus

Was viele noch nicht wissen: Der Neubau für das Betreute Wohnen birgt eine besondere Perle! Dort, im 5. Stock, über den modernen Wohnungen in der Gundelandstraße, ist eine großzügige und freundliche Dachterrasse entstanden, die einen beeindruckenden Blick auf den Taunus eröffnet. Zahlreiche Tische und Sitzgelegenheiten, eine Bar, eine Outdoorküche und ein freier Blick weit über die Dächer von Preungesheim hinaus machen diesen Ort zu einer kleinen Oase.

An einem wunderbaren Nachmittag im September konnten unsere Bewohnerinnen und Bewohner das gute Wetter und den herrlichen Ausblick dort bei Kaffee und Kuchen genießen. Der gesamte Neubau ist natürlich barrierefrei, und über das geräumige Treppenhaus oder einen Fahrstuhl erreicht man die Dachterrasse auch mit dem Rollator problemlos. Die Mitarbeiter des Wiesenhüttenstifts begleiteten den Ausflug nach nebenan in die luftige Wohlfühl-oase und sorgten selbstverständlich auch für

## KAFFEEKLATSCH



Kaffee und leckeren Kuchen. Alle gemeinsam genossen einen angenehmen und amüsanten Kaffeeklatsch. Immer wieder ist es schön zu sehen, wie solche gemeinsamen Momente das Wohlbefinden und die Lebensfreude steigern können. Wir sind stets bestrebt, solche besonderen Erlebnisse zu einem festen Bestandteil des Alltags in unserem Heim zu machen. ●

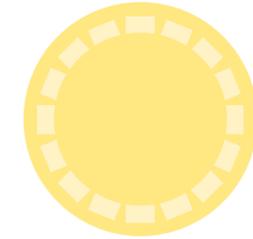




## KAFFEKLATSCH

### Winter auf dem Dach

Für die kalten Tage birgt das Dachgeschoss übrigens noch eine weitere Besonderheit: eine moderne und gemütliche Sauna mit Panoramafenster und Innen- und Außendusche. ●

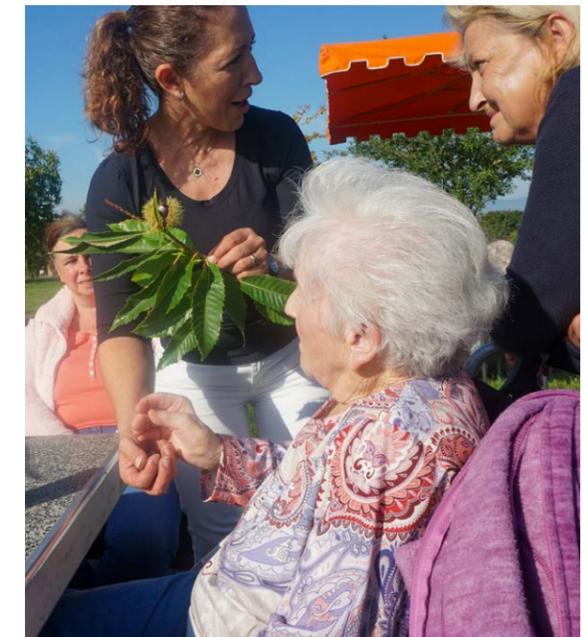




## Picknick in Preungesheim

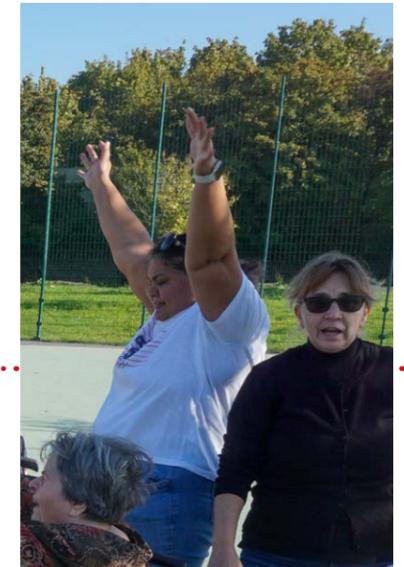
### Ein spätsommerliches Vergnügen im Freien

Am 28. September machten sich die Bewohnerinnen und Bewohner unter der Obhut zahlreicher Mitarbeiter des Wiesenhüttenstifts auf zu einem gemeinsamen Spaziergang durch die nahegelegenen, weitläufigen Grünflächen mit Blick auf den Taunus. Inmitten blühender Wiesen und Obstbäume fanden sie ein liebevoll vorbereitetes Picknick vor, samt Stühlen, Tischen, Getränken, Süßigkeiten und Gebrülltem. Nach dem gemeinsamen Essen im Grünen begaben sich die Bewohner auf den angrenzenden Sportplatz, um sich mit Ballspielen, Sitztänzen und etwas Gymnastik Bewegung zu verschaffen.



Bei herrlichem Wetter und in entspannter Atmosphäre an der frischen Luft unterhielten sich die Bewohnerinnen und Bewohner noch eine ganze Weile und genossen ihr schattiges Plätzchen inmitten der reichen Natur, die Preungesheim zu bieten hat. ▽

PICKNICK



## Erntedank und Oktoberfest

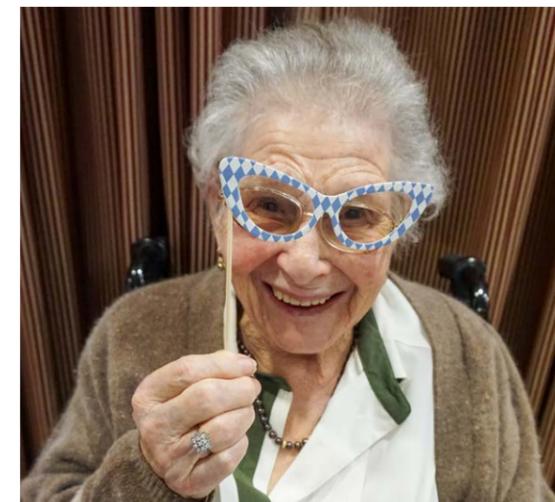
### Dank für die Gaben der Natur

Am Mittag des 19. Oktober begrüßte Direktorin Beatrix Schorr die Bewohnerinnen und Bewohner in der Cafeteria zum Erntedankfest. Der anschließende Gottesdienst mit Pfarrerin Gisa Reuschenberg rief den christlichen Gedanken dieses traditionsreichen Kirchenfests in Erinnerung, Gott für die Gaben der Natur zu danken.

Nach einem feierlichen und reichhaltigen Herbst-Menü wurde dann „der fröhliche Hesse Hans Harald“ unter den Gästen begrüßt. Mit Gesang und Animation unterhielt er die



Festgesellschaft bestens. Die hessische Frohnatur wirkte höchst ansteckend auf die Anwesenden und inspirierte die Bewohner wie auch die Mitarbeiter zu ausgelassenem Mitsingen, Schunkeln und Heiterkeit. Ein geborener Entertainer, der mit seiner Heiterkeit, seinem Gesang, mit Charme und Humor alle berührte und mitnahm. Die schöne Atmosphäre an diesem Nachmittag war von Dankbarkeit erfüllt – über das Glück dieses unbeschwerten Tages sowie die Geborgenheit und das vertraute Miteinander in der Gemeinschaft des Wiesenhüttenstifts. ●



# Jahresrückblick .....



## Rückblick in Bildern

- 1. Die neue Dachterrasse
- 2. Schlemmen auf dem Erdbeerfest
- 3. Erntedank und Oktoberfest
- 4. Frühlingsfest mit Köstlichkeiten
- 5. Karneval mit tollen Kostümen
- 6. Konzertgenuss
- 7. Ausflug zum historischen Kronenhof
- 8. Picknick in der Natur
- 9. Sommerfest im Hof
- 10. Tanz in den Mai
- 11. Der Zirkus ist zu Gast



## Wir im Wiesenhüttenstift

Akademische Lehranstalt  
der Frankfurt University of Applied Sciences  
Zertifiziert nach IQD

### Herausgeberin:

Beatrix Schorr  
Direktorin Versorgungshaus und  
Wiesenhüttenstift

© 2023 Versorgungshaus und Wiesenhüttenstift

Gravensteiner-Platz 3  
60435 Frankfurt am Main  
Telefon: (069) 150 51-0  
Fax: (069) 150 51-II 99  
Mail: [info@wiesenhuettenstift.de](mailto:info@wiesenhuettenstift.de)  
[www.wiesenhuettenstift.de](http://www.wiesenhuettenstift.de)

### Redaktion:

Beatrix Schorr, Susanne Kastka

### Text und Lektorat:

Henrik Halbleib, Susanne Kastka

### Gestaltung, Satz und Umschlag:

studio hoesl, Dresden

### Bildnachweis:

Archiv des Wiesenhüttenstifts

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf  
gendergerechte Schreibweisen verzichtet.*



**VERSORGUNGSHAUS &  
WIESENHÜTTENSTIFT**  
STIFTUNG DES ÖFFENTLICHEN RECHTS